



Markus Spiegel

- ▶ „Ich bin kein Falco-Double, sondern ein Mondscheiner“
- ▶ Der Schmah wirkt noch
- ▶ von Ludwig Heinrich

FALCO: Manager Markus Spiegel

„Ö3 kann ohne den toten Falco nicht leben“

Ende 1980. Der Wiener Musikmanager und Produzent Markus Spiegel war in die Sofiensäle gepilgert, um dort ein heute legendäres Konzert zu erleben. Es stand ausgerechnet unter dem Motto „Selbsthilfe gegen Sucht“. Es spielte die Gruppe Drahdwaberl mit einem Bassisten. Spiegel nahm Drahdwaberl und den jungen Bassisten unter Vertrag. Der Bassist wurde als Falco zum Star. Die OÖN trafen Markus Spiegel.

Zur Darstellung des Markus Spiegel von Burgschauspieler Nicholas Ofczarek: „Mir konnte nichts Besseres passieren, als von einem der besten Burgschauspieler verkörpert zu werden. Ich bin's aber nicht. So was wie mich kann man nicht richtig darstellen.“

Zur Todessehnsucht, die manche an Falco erkannt haben wollen: „Zu Recht. Ich hab' das selbst festgestellt, von Beginn an - und ausdauernd. Er hat sein Leben genossen bis zum Anschlag und manchmal nicht gewusst, wie er am nächsten Morgen aufstehen soll. Und ob er überhaupt wieder aufstehen würde.“

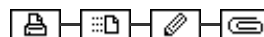
Zum Moment, als die Todesnachricht kam: „Ich war erschüttert, nicht überrascht. Bescheidenheit in der Konsumation war nicht seine Sache. Weder beim Alk, beim Einwerfen anderer Sachen noch im Bett.“

Zur Affinität mit Oskar Werner: „Die war zweifellos vorhanden. Zufällig hatten beide mit 16 zu saufen begonnen. Und mindestens einmal pro Monat ärgerte mich Falco telefonisch mit der Bemerkung ‚Gell, Markus, nur tote Künstler sind gute Künstler...‘“

Zum allerletzten Kontakt: „Es war drei Tage vor seinem Tod. Er rief mich aus der Dominikanischen Republik an, spielte mir Teile seines letzten Albums vor und wollte meine Meinung hören.“

Zur Watsch'n, die Ö3 im Film bekommt: „Zu Recht. Und Ö3 heute? Derzeit spielt Ö3 4,5 Prozent nationale Musik. Wenn man Christl Stürmer und Falco wegzählt, was bleibt da bei Ö3 noch übrig? Höchstens die Erkenntnis: Ö3 kann ohne den - toten - Falco nicht leben.“

OÖNachrichten vom 02.02.2008



Alle Rechte vorbehalten.
Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.

[zurück](#)